

**Städtisches Gymnasium Bergkamen**

**Schulinterner Lehrplan**

**Englisch**

**Sekundarstufe II – Einführungsphase**

in der Fassung vom 12.03.2024

# Unterrichtsvorhaben

In der nachfolgenden *Übersicht über die Unterrichtsvorhaben* wird die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Maßgabe ist dabei stets der Kernlehrplan Englisch (Sekundarstufe II) des Landes Nordrhein-Westfalen in seiner aktuellen Fassung. Die Übersicht dient dazu, für die einzelnen Jahrgangsstufen allen am Bildungsprozess Beteiligten einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen der Unterrichtsvorhaben unter Angabe besonderer Schwerpunkte in den Inhalten und in der Kompetenzentwicklung zu verschaffen. Dadurch soll verdeutlicht werden, welches Wissen und welche Fähigkeiten in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gut zu erlernen sind und welche Aspekte deshalb im Unterricht schwerpunktmäßig thematisiert werden sollten.

Bei der Planung wurde von einem Stundenkontingent von ca. 30 Schulwochen pro Schuljahr ausgegangen. Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Der schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er pädagogischen Gestaltungsspielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten) belässt. Sicherzustellen bleibt allerdings auch hier, dass im Rahmen der Umsetzung der Unterrichtsvorhaben insgesamt alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans Berücksichtigung finden.

Das Verdeutlichen einer Schwerpunktsetzung bei der Kompetenzentwicklung erfolgt durch die Angabe von ausgewählten Kompetenzerwartungen in Form von Indikatoren. Es werden nicht alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans aufgeführt, die in irgendeiner Weise dem jeweiligen Unterrichtsvorhaben zugeordnet werden können. Dies betrifft etwa Kompetenzerwartungen, die in jedem Unterrichtsvorhaben Berücksichtigung finden (z. B. *Leseverstehen*: Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese aufeinander beziehen). Entsprechende Schwerpunktsetzungen obliegen der Fachlehrkraft.

# Unterrichtsvorhaben - Kurzübersicht

## 1. Growing up – challenges in teenage life

- *Entwicklung einer eigenen Identität: Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung*
- *Chancen und Herausforderungen Jugendlicher – ethnische, kulturelle, soziale und geschlechtliche Vielfalt*
  - Klausur mit Hörverstehensanteil
  - Schwerpunkt: Nichtfiktionale Texte

## 2. Teenage dreams and nightmares

- *Identitätsbildung in und durch young adult fiction*
- *Möglichkeiten und Herausforderungen klassischer und multimodaler Literaturformate*
  - „klassisches“ Klausurformat mit dreiteiliger Aufgabenstellung
  - Schwerpunkt: Fiktionale Texte – Lektüre einer Ganzschrift

## 3. Going places – living, learning and working abroad

- *Lernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland*
  - Klausur mit Sprachmittlungsanteil
  - Schwerpunkt: Auswahl fiktionaler und nichtfiktionaler Texte

## 4. My part in shaping a sustainable world

- *Individuelle Möglichkeiten und Grenzen der Mitgestaltung sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit*
  - Mündliche Kommunikationsprüfungs
  - Schwerpunkt: Multimodale Texte

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Leistungs- überprüfung	Empfohlene Materialien und Zieltextformate
EF 1-1	<b>Growing up – challenges in teenage life</b>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entnehmen unmittelbar erlebter Kommunikation und auditiven und audiovisuellen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen;</li> <li>• identifizieren wesentliche Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden;</li> <li>• beziehen bei Hörsehtexten gehörte und gesehene Informationen aufeinander.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander;</li> <li>• identifizieren implizite Informationen, Meinungen und grundlegende Einstellungen;</li> <li>• beziehen in multimodalen Texten Textteile grundlegend aufeinander.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten;</li> <li>• vermitteln Informationen strukturiert und kohärent;</li> <li>• beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein;</li> <li>• begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab.</li> </ul>	<p><b>Schriftliche Klausur:</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert) B) Hörverstehen (isoliert)</p> <p>Dauer: 90 Minuten + ggf. Organisationszeit</p> <p>A) Ausgangstext: nichtfiktionaler Text B) Hörverstehenstext: ca. 3-4 Min., 2x abgespielt</p>	<p><b>siehe Bereich Text- und Medienkompetenz</b></p> <p><b>mögliche Materialien:</b> <b>z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-<i>Youth and Adolescence – The in-between years</i> (Context Starter, S.10f)</li> <li>-<i>Teenagers – standing at the crossroads</i> (Context starter, S.12f)</li> <li>-<i>Global Childhood Report</i> (Pathway Approach, S. 82ff)</li> <li>-<i>Generation Z: We have more to do than drink and take drugs</i> (Pathway Approach, S.86f)</li> <li>-<i>Growing up too fast</i> (Context Starter, S.14f)</li> <li>-<i>Living through social media</i> (Context Starter, S.23f)</li> <li>-<i>The Florida Project</i> (Pathway Approach, S.77f)</li> <li>-<i>Radiohead Creep</i> (Context Starter (S.31)</li> <li>-<i>Listening Comprehension: J. Clement Gun Love</i> (Pathway Advanced, S.116f)</li> <li>-<i>Listening Comprehension: Addictive Behaviour</i> (Context Starter, S.26)</li> </ul>

		<p><b><u>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</u></b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b>  <b>Schwerpunkt:</b> Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung einer eigenen Identität, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung</li> <li>• Chancen und Herausforderungen Jugendlicher – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Bilder, Cartoons, Statistiken, Podcasts, Reportagen, Dokumentationen, Lieder, Auszüge aus einem Spielfilm oder einer TV-Serie</li> <li>• Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Blogeinträge, Zeitungs- und Internetartikel, Präsentationen, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes</li> <li>• Strategien zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher</li> <li>• Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten</li> </ul>		
--	--	---	--	--

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Leistungs- überprüfung	Empfohlene Materialien und Zieltextformate
EF 1-2	<b>Teenage dreams and nightmares</b>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Kompetenzbereich Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander;</li> <li>• identifizieren implizite Informationen, Meinungen und grundlegende Einstellungen;</li> <li>• beziehen in multimodalen Texten Textteile grundlegend aufeinander.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten;</li> <li>• vermitteln Informationen strukturiert und kohärent;</li> <li>• beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein;</li> <li>• begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab;</li> <li>• verwenden auch digitale Werkzeuge bei der individuellen und kollaborativen Texterstellung und -überarbeitung.</li> </ul>	<p><b>Schriftliche Klausur:</b></p> <p>Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <p>Dauer: 90 Minuten</p> <p>Ausgangstext: fiktionaler Text</p>	<p><b>siehe Bereich Text- und Medienkompetenz</b></p> <p><b>mögliche Materialien:</b></p> <p>Jugendromane: z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-L. Sacher <i>Holes</i></li> <li>-R. Swindells <i>Stone Cold</i></li> <li>-Ann Jaramillo <i>La Linea</i></li> <li>-L. Lowry <i>The Giver</i></li> <li>- Mallory Blackman <i>Pig-heart Boy</i></li> <li>- N. Werlin <i>Double Helix</i></li> <li>-W.D. Myers <i>Monster</i></li> <li>-S. Alexie <i>The Absolutely True Diary of a Part-time Indian</i></li> <li>-Dean Atta <i>The Black Flamingo</i></li> </ul>

		<p><b><u>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</u></b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b>  <b>Schwerpunkt:</b> Medien und Literatur im Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeiten und Herausforderungen klassischer und multimodaler Literaturformate</li> <li>• Identitätsbildung durch <i>young adult fiction</i></li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgangstexte: ein kürzerer Roman der Gegenwart, Auszug aus einer <i>graphic novel</i>, Rezensionen, Interviews, Gedichte</li> <li>• Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Gestaltung, Fortführung oder Ergänzung narrativer, lyrischer und szenischer Texte, Präsentationen, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> <li>• Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation</li> <li>• Strategien zum Umgang mit produktivem Feedback</li> </ul>		
--	--	---	--	--

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Leistungs- überprüfung	Empfohlene Materialien und Zieltextformate
EF 2-1	<b>Going places – learning, living and working abroad</b>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Kompetenzbereich Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander;</li> <li>• identifizieren implizite Informationen, Meinungen und grundlegende Einstellungen;</li> <li>• beziehen in multimodalen Texten Textteile grundlegend aufeinander.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten;</li> <li>• vermitteln Informationen strukturiert und kohärent;</li> <li>• beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein;</li> <li>• begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• übertragen weitgehend situationsangemessen relevante Informationen auch von komplexeren Äußerungen sowie in komplexeren informellen und vertrauten formellen Begegnungssituationen sinngemäß;</li> <li>• erkennen im Allgemeinen in mündlichen sowie schriftlichen interkulturellen Kommunikationssituationen die Notwendigkeit zusätzlicher, für das Verstehen erforderlicher Erläuterungen und fügen diese in der Regel hinzu;</li> <li>• gehen in mündlichen Kommunikationssituationen in der Regel flexibel auf Nachfragen ein.</li> </ul>	<p><b>Schriftliche Klausur:</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert) B) Sprachmittlung (isoliert)</p> <p>Dauer: 90 Minuten</p> <p>A) Ausgangstext: fiktionaler <u>oder</u> nichtfiktionaler Text B) deutschsprachiger Ausgangstext zur Sprachmittlung</p>	<p><b>siehe Bereich Text- und Medienkompetenz</b></p> <p><b>mögliche Materialien:</b> fiktionale und nicht-fiktionale Texte, Texte zur Sprachmittlung, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-<i>Living between two cultures</i> (Green Line Transition S.70f);</li> <li>-<i>Going Abroad – then and now</i> (Context Starter, S.94f)</li> <li>-<i>The Hidden Harm of Volunteering</i> (Pathway Approach, S.19)</li> <li>-<i>The perks of working abroad</i> (Context Starter, S.109f)</li> <li>-<i>Arriving in a foreign country</i> (Context Starter, S.105f)</li> <li>-<i>Travelling Abroad</i> (Green Line Transition, S.76f)</li> <li>-<i>How to finance your term abroad</i>, Mediation (Context Starter S. 98f)</li> <li>-<i>Two exchange experiences</i>, Mediation (Green Line Transition, S.75)</li> </ul>



		<p><b><u>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</u></b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b>  <b>Schwerpunkt:</b> Arbeit und Welt im Wandel; Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland</li> <li>• Chancen und Herausforderungen Jugendlicher – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, PR-Materialien, Stellenanzeigen, Formate der sozialen Netzwerke und Medien</li> <li>• Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Briefe/E-Mails, Leserbriefe, Redebeiträge, Präsentationen, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen</li> <li>• Strategien zur Nutzung auch digitaler Selbstevaluationsinstrumente</li> <li>• kritischer Umgang mit digitalen Übersetzungsprogrammen</li> </ul>		
--	--	--	--	--

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Leistungs- überprüfung	Empfohlene Materialien und Zieltextformate
EF 2-2	<p><b>My part in shaping a sustainable world: Global challenges and individual choices</b></p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung – Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Kompetenzbereich Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beteiligen sich aktiv an Gesprächen, vertreten Positionen und begründen diese in der Regel differenziert,</li> <li>• wägen divergierende Positionen in der Regel ab und bewerten sowie kommentieren diese.</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Inhalte strukturiert und weitgehend differenziert dar, kommen bei Bedarf zu einer begründeten Stellungnahme und gehen auch auf Nachfragen in der Regel ein;</li> <li>• heben in ihrer Darstellung in der Regel wesentliche Punkte hervor und führen unterstützend Details an.</li> </ul>	<p>Zweiteilige mündliche Kommunikationsprüfung als Gruppenprüfung (2-3 SuS)</p> <p><b>Vorbereitung:</b> max. 30 Minuten, Prüfungsdauer 20-30 Minuten</p> <p>Analysis of print adverts: Themenschwerpunkt “Sustainability in advertising”</p>	<p><b>siehe Bereich Text- und Medienkompetenz</b></p> <p><b>mögliche Materialien:</b> When the tourists flew in (Context Starter 115) Five arguments for biodiversity (Context Starter 132) Our hungry planet – environmental impact of feeding a growing population (Video, Begleitmaterial Context Starter 134-135) Greening the desert (Context Starter p-138-139) Young climate activists (Context Starter 143- 145) Excerpt Childhood memories (Context Starter 146-149)</p>

		<p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Kompetenzbereich Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b>  <b>Schwerpunkt: Globale Herausforderungen und individuelle Handlungsspielräume – Klimawandel und Gestaltung einer Nachhaltigen Zukunft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Entwicklung einer eigenen Identität, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung</li> <li>• Arbeit und Welt im Wandel: individuelle Möglichkeiten und Grenzen der Mitgestaltung sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit</li> <li>• Beeinflussung der öffentlichen Meinung und individueller Entscheidungen durch Werbung: Werbekampagnen von NGOs und staatlichen Akteuren, Nachhaltigkeit als Verkaufsargument, greenwashing</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Reden, Interviews, Statistiken, Werbeanzeigen, PR-Materialien, Formate der sozialen Netzwerke und Medien</li> <li>• Zieltexte: Zeitungs- und Internetartikel, Analyse, Leserbriefe, Präsentationen, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Kompetenzbereich Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien und Techniken für die Planung und Realisierung eigener Gesprächsbeiträge</li> <li>• kritischer Umgang mit textgenerierenden KI-Anwendungen</li> </ul>		
--	--	--	--	--